

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 99 (1973)  
**Heft:** 24

**Illustration:** "Wir haben jetzt die Amerikaner gern und die Chinesen sind uns kein Vorbild mehr [...]"  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

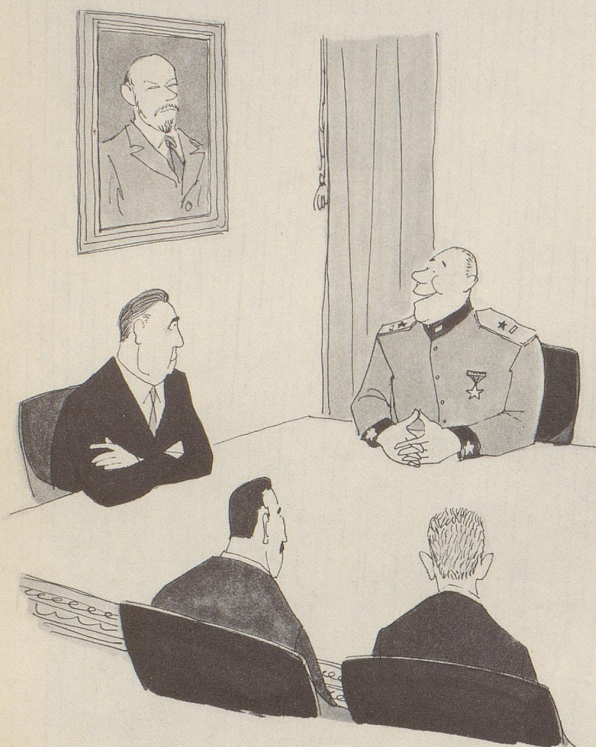
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

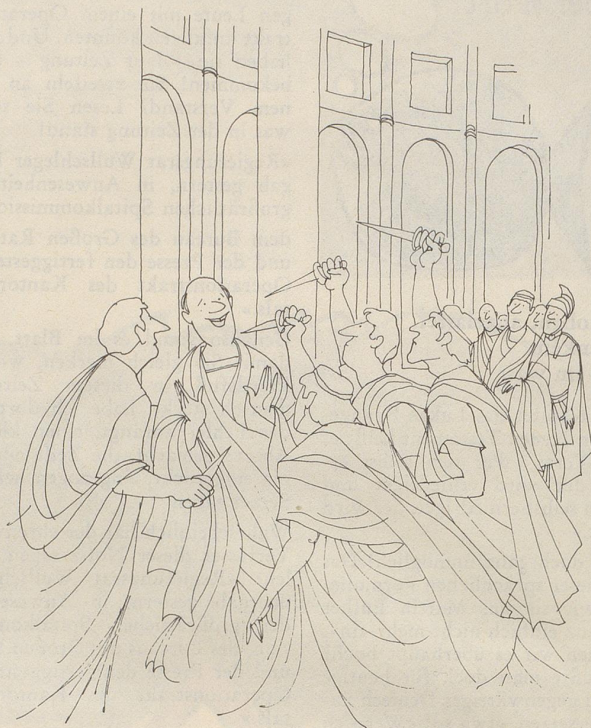
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



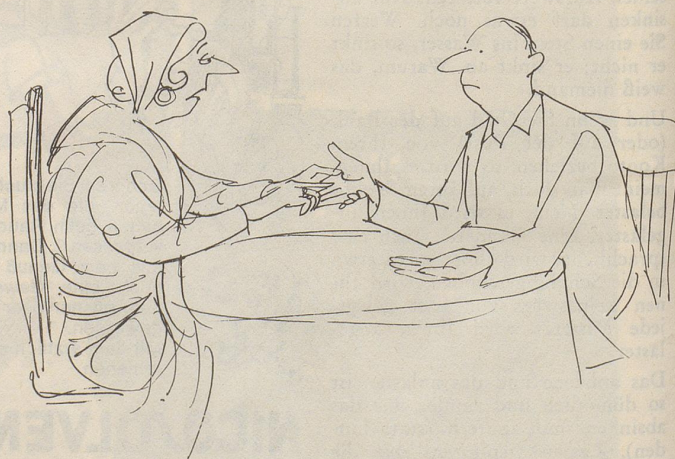
«Wir haben jetzt die Amerikaner gern und die Chinesen sind uns kein Vorbild mehr, und im Westen ist es umgekehrt – also mir geht es mit der Motivation für meine rote Armee genauso wie dem Kollegen Gnägi mit seiner feldgrauen!»



«Aber Leute, was wollt ihr denn euren Leo erdolchen, wo es dem Leo doch gelang, wenigstens die Dolchpreise stabil zu halten!»



«Es ist zwecklos – mich erwischst du mit diesem Astrologie-Unsinn nicht! Weißt du, wir Skorpione sind sehr, sehr skeptisch!»



«... ich kann Ihnen wirklich nicht sagen, Herr Schürmann, ob der Preisstopp letztlich in *Ihrer* Hand liegt – da müßten Sie statt einer Wahrsagerin eher Ihre eigene Erfahrung im Umgang mit Menschen konsultieren!»